

Kreis
Steinfurt

S 286

1394 Oktober 28 [ipso die Symopis et Jude].

[29 286]

Vor Meynken de Schutte, Richter zu Schuttorpe, und seinen Kornoten Lubberte Ebelhanneken und Johanne van Halteren, Schöffen zu Schuttorpe, bekennen' Nolef de Hoffleghere gheheten de Monit und Johan de Monit, sein Sohn, dat ze des rechte bruettude ghewejen hadden, als Johan ton Covorde Heylifen jone ton Covorde dem Rembolte Slummer und seiner Schwester ein Stück Land auf dem Huringhes Ejsche hinter dem Berge, anschließend an das lange Stück des Henricus Bottekens, darin vallet tusschen elven schepel unde twelef schepel rogghen, gegeben hatte.

Orig. 3 Siegel. X. Rep. III. 105, Beilage.